

# DIE UNBESTECHLICHEN

## Liste freier Bürger - Liste 7 -

Wir stellen uns vor:

Unser Spitzenkandidat



Gerhard Hof, Tierarzt aus Somborn



Ronald Kaufmann  
Somborn



Anita Pappert-Tichy  
Somborn



Wolfgang Stange  
Somborn



Johannes Meier  
Altenmittlau



Prof. Bernhard Fleckenstein  
Neuses



Norbert Haupt  
Somborn



Bernhard Hetzer  
Neuses



Cornelius Möbs  
Somborn



Susanne Tichy  
Somborn



Heinz Knopp  
Neuses



Matthias Meier  
Altenmittlau



Bodo Schreiber  
Somborn



Wilfried Tichy  
Somborn



Monica Henz  
Somborn



Rudolf Reus  
Somborn



Harald Häuser  
Altenmittlau

## Zur Flüchtlingsproblematik

Die Bürger unserer Gemeinde bedrückt zur Zeit, wie in den meisten Teilen unserer Republik, die Flüchtlingsproblematik. Wir wehren uns gegen die Tabuisierung des Flüchtlingsproblems. Hier ist nicht nur Herz, sondern vor allem auch Verstand gefordert. Nur dieser fehlt anscheinend zur Zeit. Menschen in Not soll geholfen werden, aber es sind Grenzen zu setzen, wenn dies zu massiven Problemen in unserer Gesellschaft führt. Grenzenlose, unkontrollierte Flüchtlingsströme gefährden die innere Sicherheit. Sie zerreißen den gesellschaftlichen Zusammenhalt und machen eine Integration unmöglich. In unserer Gemeinde sehen wir folgende Probleme:

1. Der Wohnraum wird knapp, die Mieten steigen. Wir sind gegen die mögliche Beschlagnahme von Wohnraum für Flüchtlinge.
2. Die entstehenden Kosten werden sicherlich zu einem großen Teil von unserer Gemeinde getragen. Bund, Land und Landkreis stellen sich wie üblich aus der Verantwortung. Dies wird unweigerlich zu massiven Erhöhungen von Gemeindesteuern führen.
3. Die Wahrscheinlichkeit, daß nach der Kommunalwahl die Sporthallen belegt werden, ist groß.
4. Es kann zur Entstehung von Problembezirken kommen.
5. Die Möglichkeit einer erhöhten Kriminalität besteht. Wir fordern den Bürgermeister und die Parteien auf, diese Probleme anzugehen und die Interessen unserer Gemeinde gegenüber den politisch Verantwortlichen offensiv zu vertreten.

## **Wir treten ein:**

- 1. für die Sicherung der örtlichen Einkaufsmöglichkeiten!**  
Die lokale Versorgung, besonders unserer älteren Bevölkerung, muss erhalten bleiben. Wir wehren uns gegen die Ansiedlung weiterer Großmärkte in der Wehrweide in Somborn, die unweigerlich Schließungen von Geschäften in den Ortskernen zur Folge hätte. Weiter befürworten wir die Ansiedlung von mittelständischen Gewerbe am Standort Freigericht.
- 2. für die wachsende Anzahl der älteren Bürger eine Senioren-Tagesstätte als eigenständige Betreuungseinrichtung zu errichten!**  
Die Einrichtung soll den Senioren eine abwechslungsreiche Tagesbetreuung bieten und ihre soziale Isolierung verhindern. Angehörige gewinnen Freiraum für Ihren beruflichen und privaten Alltag. Die Realisierung des Vorhabens soll im Benehmen mit den Wohlfahrtsverbänden erfolgen. Die derzeit im Freigericht von Privaten geplante Seniorentagesbetreuung reicht von der Kapazität her bei weitem nicht aus und ist überdies bloßes Anhängsel eines stationären Pflegeheims.
- 3. für Straßenneubau und Straßenerneuerung ein besseres und gerechteres Gebührensystem einzuführen!**  
Die Anliegergebühren sind ein dauerndes Ärgernis in den Kommunen und immer wieder Anlass für Rechtsstreitigkeiten. Ein Fond, in den alle Hauseigentümer jährlich einen moderaten Betrag einzahlen, würde das Problem entschärfen und der Kommune zugleich ermöglichen, die Aufwendungen für Straßenbau über längere Zeiträume hinweg besser zu kalkulieren. Ein Systemwechsel ist gesetzlich möglich, soll aber nur nach breiter Beteiligung der Bürgerschaft erfolgen.
- 4. für die Tier- und Pflanzenwelt. Besser schützen und dem Rückgang von Artenvielfalt und Lebensräumen entgegen wirken!**  
Das Artensterben hat bedrohliche Ausmaße angenommen und längst ist klar, dass nicht alle Tiere und Pflanzen gerettet werden können. Wir müssen dort aktiv werden, wo noch etwas zu retten ist. Die Gemeinde soll mit gutem Beispiel vorangehen und sich mit gemeindeeigenen Flächen an den Maßnahmen zur Förderung der Artenvielfalt beteiligen.

Weiterhin stehen wir ganz eindeutig hinter dem Ergebnis  
des Bürgerentscheides:

**Keine Golfplatzenerweiterung in Freigericht!**

**Liste 7 wählen!**

## **Wir stehen für:**

1. den Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern
2. beitragsfreie Kindertagesstätten
3. die Sicherung der ärztlichen Versorgung vor Ort
4. die Verbesserung der kommunalen Infrastruktur
5. das Vereinswesen, die Gemeinnützigkeit und das Ehrenamt
6. die Förderung von Kunst und Kultur
7. die Pflege und den Erhalt der heimatlichen Landschaft und der Natur
8. bezahlbare öffentliche Leistungen

## **Wir sind gegen:**

1. die steigende Verschuldung der Gemeinde
2. die wachsende Belastung der Bürger bei Steuern und Abgaben
3. politisches Gemauschel und persönliche Vorteilsnahme
4. Duckmäusertum gegenüber Land und Kreis
5. die Trägheit und Saumseligkeit im politischen Handeln
6. weitere Zersiedelung und Umweltzerstörung
7. den ausufernden Verkehrs- und Freizeitlärm
8. kurzatmige Tagespolitik zu Lasten zukunftsfähige Konzepte

## **Liste 7**

**Die Alternative für die Kommunalpolitik  
In Freigericht**

**[www.die-unbestechlichen-freigericht.de](http://www.die-unbestechlichen-freigericht.de)**